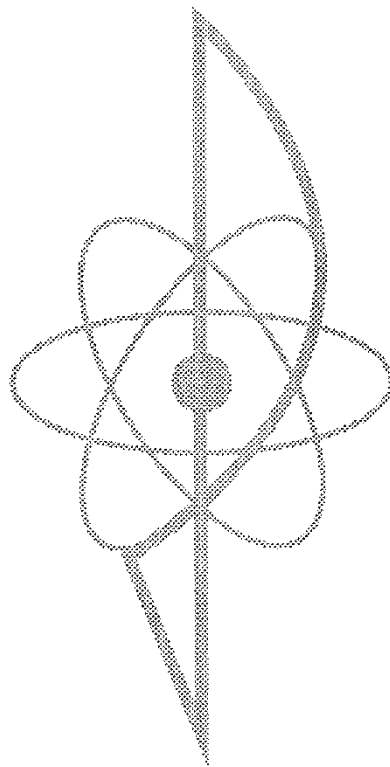


Reinhard Pfundt



Zwei Madrigale

für gemischten Chor a cappella

nach Texten von Paul van der Aelst und Thibeault

EMV 93055

Reinhard Pfundt
Zwei Madrigale
für gemischten Chor a cappella

Inhalt

Notizen

Seite 2

1.

Liedchen der Sehnsucht

(aus der Sammlung des Paul van der Aelst, 1602)

Seite 3

2.

Ein altfranzösisches Sonett

(von Thibeault, 13. Jahrhundert)

Seite 7

Impressum

Seite 12

EBERT MUSIK VERLAG Leipzig

EMV 93055

Reinhard Pfundt

1951 geboren in Burgstädt; Studium in Leipzig bei Wilhelm Weismann, Erhard Ragwitz, Siegfried Thiele und Fritz Geißler (Komposition), bei Rudolf Fischer, Herbert Sahling und Helgeheide Schmidt (Klavier), bei Rolf Reuter (Dirigieren); weiterführende Kompositionsstudien bei Siegfried Matthus in Berlin.

Von 1978 bis 1987 freiberufliche Tätigkeit als Komponist mit Lehraufträgen in Halle und Leipzig. 1987 Oberassistent, 1989 Dozentur, 1992 bis zur Emeritierung 2017 Professur an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig, 1994-2000 Prorektor.

1980 Hans-Stieber-Preis, 1984 und 1986 Hanns-Eisler-Preis

Zwei Madrigale

für vierstimmigen gemischten Chor

1. Liedchen der Sehnsucht

(Aus der Sammlung des Paul von der Aelst, 1602)

Reinhard Pfundt

Ruhig $\text{♩} = 44-48$
pp

SOPRAN
ALT
TENOR
BASS

Der süs - se Schlaf, der sonst stillt

Der süs - se Schlaf, der sonst stillt

Der süs - se Schlaf, der sonst stillt

Der süs - se Schlaf,

7

al - les wohl, kann stil - len nicht mein Herz mit

al - les wohl, kann stil - len nicht mein Herz, mein Herz

8 al - les wohl, kann stil - len nicht mein Herz, mein Herz mit

13

Trau - - ren voll; das schafft al - lein, die mich er -

- mit Trau - ren voll; die mich er -

8 Trau - ren voll; die mich er -

die

19 *mf*
 freu - - en soll! Kein Speis und Trank
mf
 freu-en, mich er - freu - en soll! Kein Speis und Trank
mf
 freu-en, mich er - freu - en soll! Kein Speis und Trank mir
mf
 mich er - freu - en soll! Kein Speis und Trank mir

25
 mir Lust noch Nah - rung geit, kein Kurz-weil ist, die mir
 mir Lust noch Nah - rung geit, kein Kurz-weil ist, die
 Lust noch Nah - - rung geit, kein Kurz - weil ist, die mir
 Lust noch Nah - - rung geit, kein Kurz - weil ist, die mir

29 *f*
 - mein Herz er - freut das schafft al-lein, die mir im Her - -
f
 - mir mein Herz er - freut die mir im Herzen, mir im
f
 mein Herz er - freut die mir im Herzen, mir im
f
 mein Herz er - freut die mir im Her - zen

35 *f*
 - zen leit! Ganz
 Her - zen leit! Ganz
 Her - zen leit! *f* Kein Gsellschaft ich nicht mehr be - su - chen mag,
 leit! *f* Kein Gsellschaft ich nicht mehr be - su - chen mag,

40 *ff*
 ein - zig sitz in Un - mut Nacht und Tag; das schafft al - lein, die ich im
 ein - zig sitz in Un - mut Nacht und Tag; das schafft al - lein, die ich im Her -
 in Un - mut Nacht und Tag; *ff* das schafft, die ich im Her -
 in Un - mut Nacht und Tag; *ff* das schafft, die ich im Her -

44 *mf*
 Her - zen trag! In Zu - ver - sicht al - lein gen ihr ich hang
 zen trag! *mf* In Zu - ver - sicht al - lein gen ihr ich hang
 zen trag! *mf* In Zu - ver - sicht al - lein gen ihr ich hang und
 zen trag! *mf* In Zu - ver - sicht al - lein gen ihr ich hang

2. Ein altfranzösisches Sonett

(Von Thibault, 13. Jahrhundert)

Bewegt $\text{♩} = 80-88$

SOPRAN
f Ach könnt ich, könn - te ver - ges - sen *p* sie!

ALT
f Ach könnt ich, könn - te ver - ges - sen *p* sie! Ihr

TENOR
f Ach könnt ich, könn - te ver - ges - sen *p* sie!

BASS
f Ach könnt ich, könn - te ver - ges - sen *p* sie!

4

schö - nes, lie - bes, lieb - li - ches We - - - sen, den Blick, die

Ihr schö - nes, lie - bes, lieb - li - ches We - -

Ihr schö -

7

mp Ach könnt ich,

freund - li - che Lip - pe, die, ihr schö - nes, lie - bes, lieb - li - ches We -

- sen, den Blick, die freund - li - che Lip - pe, die, ihr schö - nes, lie -

nes, lie - bes, lieb - li - ches We - - - sen, den Blick, die freund -